

## Storchberingung in Deuten

15.06.2022 20:53 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

## Storchberingung in Deuten



### Der Jungstorch in Deuten heißt Elisabeth

Nachdem sich im letzten Jahr in Deuten kein Storch-Nachwuchs eingestellt hatte, freut sich Deuten in diesem Jahr über den einen Jungstorch umso mehr. Freude gab es auch darüber, dass Niels Ribbrock von der Biologischen Station Kreis Recklinghausen und Michael Jöbges von der AG Weißstorch in der Nordrhein-Westfälischen Ornithologengesellschaft (NWO) zum Beringen auch noch nach Deuten gekommen sind, nach der Beringungsaktion in Hervest.

Mit dem Hubsteiger, den die Firma Enbergs wiederum kostenlos zur Verfügung stellte, ging es hinauf zum Storchennest. Moritz und Ranja aus Deuten durften Michael Jöbges im Korb des Hubsteigers begleiten und bei der Beringung zusehen. Die Kinder waren begeistert.

Nun hat der Heimatverein Deuten auch einen Namen gewählt: der Jungstorch erhält den Namen Elisabeth. Nach der Tradition der letzten Jahre, in der dem Alphabet gefolgt wurde, ist in diesem Jahr der Buchstabe E an der Reihe. Ausgewählt wurde ein Name, der eine Verbindung zum diesjährigen 100. Geburtstag des Bürgerschützenvereins (BSV) Deuten schafft. Die erste Königin im Jahr 1922 war Elisabeth Stollbrink. Nach ihr wurde 2022 schon der Schützensvogel benannt (Lisbeth). Und nun auch der Deutener Jungstorch dieses Jahres. Damit ist ein Name zu Ehren des Jubiläums gewählt, auch wenn dieser Vogel nicht zum Abschuss freigegeben ist.

*Text: Heimatverein Deuten*